gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 26.02.2025

Druckdatum: 26.02.2025

Version: 2 Seite 1/9

WOSEPO Blaues GRAU

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

WOSEPO Blaues GRAU

Artikel-Nr.:

4071

.....

J2V4-XS2S-K69T-PV3G

Zusätzliche Hinweise:

Färben oder bedrucken von textilen Materialen

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Daten verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

Filzrausch Inh. Frieder Glatzer

Hagenweg 2/b 37081 Göttingen

Germany

Telefon: + 49 551 / 67515
E-Mail: info@filzrausch.de
Webseite: www.filzrausch.de

E-Mail (fachkundige Person): info@filzrausch.de

Frieder Glatzer

1.4. Notrufnummer

Giftinformationszentrum, 030 / 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Schwere Augenschädigung/-	H319: Verursacht schwere	
reizung	Augenreizung.	
(Eye Irrit. 2)		

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) Gefahrenpiktrogramme:



GHS07

Ausrufezeichen

Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren		
	Н319	Verursacht schwere Augenreizung.

de / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 26.02.2025

Druckdatum: 26.02.2025

Version: 2 Seite 2/9

WOSEPO BLAUES GRAU

Ergänzende Gefahrenmerkmale: keine

Sicherheitshinweis	Sicherheitshinweise Prävention				
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.					
Sicherheitshinweise Reaktion					
	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.				

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Beschreibung:

Azo-Metallkomplex Farbstoff

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname	Konzentration
	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	
CAS-Nr.: 12218-95-0	Hydrogenbis[N-[7-hydroxy-8-[[2-hydroxy-	55 - < 100
EG-Nr.: 235-404-8	5[(methylamino)sulfonyl]phenyl]azo]-	Gew-%
	<pre>1naphthyl]acetamidato(2-)]chromat(1-)</pre>	
	Eye Irrit. 2 (H319)	
	♠ Achtung	
	Schätzwert akuter Toxizität	
	ATE (Oral) > 5.000 mg/kg	

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

Nach Einatmen:

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt:

Sofort abwaschen mit: Wasser und Seife Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt:

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren. Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. 1 Glas Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

- **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen** Symptome Schwere Augenschädigung/-reizung
- **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Hinweise für den Arzt Symptomatische Behandlung.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 26.02.2025

Druckdatum: 26.02.2025

Version: 2 Seite 3/9

WOSEPO BLAUES GRAU

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Sprühwasser Schaum Trockenlöschmittel Wassersprühstrahl alkoholbeständiger Schaum Löschpulver Kohlendioxid (CO2)

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Stickoxide (NOx) Kohlenmonoxid Kohlendioxid (CO2) Brennbar

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Stickoxide (NOx) Kohlenmonoxid Kohlendioxid (CO2) Schwefeloxide Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Staubbildung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen in Sicherheit bringen.

Schutzausrüstung:

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Geeigneten Atemschutz verwenden. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Notfallpläne:

Alle Zündquellen entfernen. Personen in Sicherheit bringen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Geeigneten Atemschutz verwenden. Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Geeignetes Material zum Aufnehmen: Wasser (mit Reinigungsmittel) Verschüttete Mengen aufnehmen.

Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung Feststoffe nass aufnehmen oder aufsaugen.

Für Reinigung:

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Wasser (mit Reinigungsmittel)

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung:

siehe Abschnitt 13

6.5. Zusätzliche Hinweise

Feststoffe nass aufnehmen oder aufsaugen. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 26.02.2025

Druckdatum: 26.02.2025

Version: 2 Seite 4/9

WOSEPO BLAUES GRAU

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Alle Arbeitsverfahren sind grundsätzlich so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Stauberzeugung/-bildung Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Staub nicht einatmen

Brandschutzmaßnahmen:

Stäube können ein explosionsfähiges Gemisch mit Luft bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung:

Bei Abfüll-, Umfüll-, Misch- und Dosierarbeiten sowie bei Probenahmen sind zu verwenden: Staub sollte unmittelbar am Entstehungsort abgesaugt werden. Zusätzliche Atemschutzmaßnahmen Hocheffektiver Partikelfilter (HEPA Filter)

Umweltschutzmaßnahmen:

Siehe Abschnitt 8.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Benutzte Arbeitskleidung sollte nicht außerhalb des Arbeitsbereiches getragen werden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Verpackungsmaterialien: Polyethylen

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht geschlossen halten **Zusammenlagerungshinweise:** keine Einstufung

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 11 - Brennbare Feststoffe, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlung:

Technisches Merkblatt beachten.

${\tt Branchenl\"{o}sungen:}$

Textilfarben, -appreturen und -imprägniermittel

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Keine Daten verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine Daten verfügbar

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Geeigneter Augenschutz: Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 26.02.2025

Druckdatum: 26.02.2025

Version: 2 Seite 5/9

WOSEPO BLAUES GRAU

Hautschutz:

Geeigneter Handschuhtyp PVC (Polyvinylchlorid) NBR (Nitrilkautschuk) Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374

Atemschutz:

Atemschutz ist erforderlich bei: Staubentwicklung Filtrierende Halbmaske (DIN EN 149) Partikelfiltergerät (DIN EN 143)

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

8.3. Zusätzliche Hinweise

Ausführliche Hinweise: siehe Technisches Merkblatt.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: fest Form: Pulver
Farbe: grau Geruch: geruchlos

Entzündbarkeit: Ja

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	1	Methode
			2	Bemerkung
pH-Wert	7,5 - 10	20 °C		
Schmelzpunkt	> 200 °C			
Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar			
Siedebeginn und Siedebereich	> 200 °C			
Zersetzungstemperatur	> 200			
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar			
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar			
Dichte	Keine Daten verfügbar			
Schüttdichte	400 - 600 kg/m³			
Wasserlöslichkeit	30 g/L	90 °C		

$\overline{\textbf{Partikeleigenschaften:}}$

Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Brennbar

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Gefahr der Staubexplosion.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Das Produkt ist in der angelieferten Form nicht staubexplosionsfähig; jedoch führt die Anreicherung von Feinstaub zur Staubexplosionsgefahr.

de / DI

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 26.02.2025

Druckdatum: 26.02.2025

Version: 2 Seite 6/9

WOSEPO BLAUES GRAU

10.5. Unverträgliche Materialien nicht

anwendbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung. Gase/Dämpfe, giftig

Weitere Angaben nicht

anwendbar

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität:

Ratte LD₅₀: >2000mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

leicht reizend

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenreizung.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aquatische Toxizität:

LC50: >100 mg/L 96h Fisch

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau:

Biologischer Abbau : <10% OECD 302B

Zusätzliche Angaben:

Das Produkt trägt nicht zum AOX-Wert des Abwassers bei.

Das Produkt enthält ca. 3,8% Chrom (III)

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) : ca. 990 mg O2/g

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.4. Mobilität im Boden Keine

Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

${\tt 12.6.} \ {\tt Endokrinsch\"{a}dliche} \ {\tt Eigenschaften}$

Keine Daten verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt

	0.4	00	1 (Da la a + a + e + e		D-1	44.4	6 2 1 1	01.55.	
ı	04	UΖ	Tρ	Farbstolle	una	Pigmente,	ате	gefährliche	Scorre	enthaiten
	*									
	^									

^{*:} Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 26.02.2025

Druckdatum: 26.02.2025

Version: 2 Seite 7/9

WOSEPO BLAUES GRAU

Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

HP 4 Reizend - Hautreizung und Augenschädigung

Bemerkung:

Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)				
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer							
Kein Gefahrgut im Sinne	Kein Gefahrgut im Sinne	Kein Gefahrgut im Sinne	Kein Gefahrgut im Sinne				
dieser	dieser	dieser	dieser				
Transportvorschriften.	Transportvorschriften.	Transportvorschriften.	Transportvorschriften.				
14.2. Ordnungsgemäß	e UN-Versandbezeich	nung					
Kein Gefahrgut im Sinne	Kein Gefahrgut im Sinne	Kein Gefahrgut im Sinne	Kein Gefahrgut im Sinne				
dieser	dieser	dieser	dieser				
Transportvorschriften.	Transportvorschriften.	Transportvorschriften.	Transportvorschriften.				
14.3. Transportgefa	hrenklassen						
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant				
14.4. Verpackungsgr	cuppe	•	•				
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant				
14.5. Umweltgefahre	en	•					
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant				
14.6. Besondere Vor	sichtsmaßnahmen für	den Verwender	•				
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant				

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch 15.1.1. EU-Vorschriften Zulassungen:

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

15.1.2. Nationale Vorschriften Keine

Daten verfügbar

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung Keine

Daten verfügbar

15.3. Zusätzliche Angaben

 ${\tt Wassergef\"{a}hrdungsklasse} \ : \ {\tt schwach} \ {\tt wassergef\"{a}hrdend}$

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

_				
Г	2.2. Kennzeichnungselemente			
	3.2.	Gemische		
Γ	4.1.	Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen		
6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung		Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung		
	7.1.	Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung		

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 26.02.2025

Druckdatum: 26.02.2025

Version: 2 Seite 8/9

WOSEPO BLAUES GRAU

8.1	Zu überwachende Parameter			
9.1	Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften			
11.1	. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008			
12.1	. Toxizität			
12.5	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung			
13.1	Verfahren der Abfallbehandlung			
15.1	. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch			
16.1	. Änderungshinweise			
16.2	. Abkürzungen und Akronyme			

16.2. Abkürzungen und Akronyme

ADN Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen

ADR Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf

der Straße

CAS Chemical Abstracts Service

CLP Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung

DIN Deutsches Institut für Normung / Deutsche Industrienorm

DNEL abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration

EN Europäische Norm

EWC Europäischer Abfallartenkatalog

HEPA Hochleistungspartikel-Luftfilter

ICAO International Civil Aviation Organization
IMDG Gefahrqut im internationalen Seetransport

LD₅₀ Letale (Tödliche) Dosis 50% NFPA Nationale Brandschutzbehörde

OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

PBT persistent und bioakkumlierbar und giftig PNEC Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

REACH Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien RID Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe

UN United Nations

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Gefahrenkategorien		
Schwere Augenschädigung/-	H319: Verursacht schwere	
reizung	Augenreizung.	
(Eye Irrit. 2)		

16.5. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

Gefahrenhinweise			
Н319	Verursacht schwere Augenreizung.		

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise Keine

Daten verfügbar

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 26.02.2025 Druckdatum: 26.02.2025

Version: 2 Seite 9/9

WOSEPO BLAUES GRAU

* Daten gegenüber der Vorversion geändert.